

Regional

www.regional-brugg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5201 Brugg, Tel. 056 442 23 20, Fax 056 442 18 73

bewegungsraume - brugg.ch

Community Yoga
Freitag, 15.3. 18:15 - 19:30
Marina Rothenbach 076 364 80 15

Kindertanztage
Samstag, 16. und Sonntag, 17. März,
jeweils 11:00 - 11:30
und 13:30 - 14:00
Letizia Ebner 076 419 21 94

Feldenkreis Sonntags-Seminar
Lebendiges Sitzen, 24.3., 9:30 - 17:00
Ursula Seiler 056 442 28 09

LIEBI + SCHMID AG
VERKAUF SERVICE VERMIETUNG REPARATUR

**Küchenbau
Haushaltgeräte
Reparaturen**

100 JAHRE
Bauknecht

**KOCHSPASS UND
GESUNDES ESSEN.**

bauknecht.ch

AUSSTELLUNGEN: • SCHINZNACH-DORF • FRICK
24-H-SERVICENUMMER 056 463 64 10

**Schlafzimmer
in vielen Varianten!**
Lieferung, Montage und Entsorgung gratis

MÖBEL-KINDLER-AG
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18
SCHINZNACH-DORF

Thalner Breiti-Projekt wird realisiert

Drei Wohnhäuser und ein schicker Volg-Laden mit Poststelle und Café-Ecke entstehen



Links die Visualisierung des neuen Volg, rechts die drei Baukörper, die 21 Wohnungen beinhalten.



(rb) - Mit dem Volg-Laden soll es besonders schnell vorangehen – durch die Verzögerungen wegen Einsprachen wird es da ein wenig eng. Aber Martin Kummer von der Bauerschaft Immo Treier AG ist überzeugt, den Laden fristgerecht auf Ende 2019 fertigstellen zu können.

Wohnungsbezug 2021 vorgesehen
Dann folgen die Innenausbauten durch die Landi Maiengrün, so dass am 1. März 2020 der neue, sich heute im Oberdorf befindliche Volg eröffnet werden kann. Danach wird mit dem Bau der zwei Eigentumswohnungs-Häusern und einem Haus mit Mietwohnungen begonnen. Deren Vermarktung und Vermietung liegt in den Händen der Immo Treier AG;

Bezugstermin für das «Wohnen am Talbach» in Thalheim ist im Frühjahr 2021. «Wir bauen für die Zukunft», sagte Gemeindeammann Roland Frauchiger beim Spatenstich zum im Juli 2015 (!) lancierten 2,23 Mio. Fr. teuren Erschliessungsprojekt – welches nun die Realisierung der beiden Bauvorhaben ermöglicht.

«Wachstum ohne zusätzliche Infrastrukturaufwendungen»
Roland Frauchiger – er geht auch in der aktuellen «Thalner Dorfzeitung» auf das Projekt ein (www.gemeinde-thalheim) – meinte zu Regional: «Thalheim wächst stetig, aber überschaubar. Mit der neuen Überbauung passiert jetzt ein weiterer Schritt in dieser Richtung.

Wichtig ist für die Gemeinde, dass dieses Wachstum ohne zusätzliche Infrastrukturaufwendungen erfolgen kann.» Und weiter: «Besonders am Herzen liegt uns die Landi Maiengrün. Die Standortevaluation geschah bereits mit der das Land zur Verfügung stellenden Erbgemeinschaft. Nun kann zusammen mit dem neu gestalteten Brunnenareal gegenüber den ehemaligen Frohsinn sowie mit der neuen Bushaltestelle ein attraktiver öffentlicher Platz entstehen.»

«Modernes Wohnen in ländlicher Gegend»
Martin Kummer von der Immo Treier AG zeigt sich erfreut, dass nach gut eineinhalbjähriger Sistung des Vorhabens

das damals eingegebene Projekt gebaut werden kann. Er hält auf Anfrage fest: «Die Überbauung ist bestens ins Dorfbild integriert, ist familienfreundlich und bietet modernes Wohnen in einer ländlichen Gegend.» Nach dem Volg wird 2020 mit dem Bau der drei Mehrfamilienhäuser begonnen, in welche 21 2½-, 3½- und 4½-Zimmerwohnungen zu liegen kommen werden. Die Wohnungen zweier Häuser kommen als Eigentumswohnungen auf den Markt, das dritte Haus wird Mietwohnungen bieten. Im Verlauf der Aushubarbeiten, so Martin Kummer, müsse das Augenmerk auf allfällige archäologische Funde und den Wasserstand des Talbaches gelegt werden.

HEREINSPAZIERT

Persönliche Finanzierungsberatung vor Ort!

Einladung zur AKB Immo-Messe

Samstag, 23. März 2019, von 10.00 bis 15.00 Uhr.
Aargauische Kantonalbank
Bahnhofstrasse 23, 5200 Brugg

Am nächsten Ort.ch Aargauische Kantonalbank

«Das kann man als Student immer gut gebrauchen»

Kreuzworträtsel: Benedikt Strittmatter aus Brugg gewinnt 200 Stutz

(A. R.) - «Ein kurzer Monat» lautete das etwas fantasielose Februar-Lösungswort – umso inspirierter ging Studi Strittmatter (21. Bild) ans Werk, der das Regional-Rätsel natürlich spielend schaffte. Der begeisterte Handballer, aktuell gleichzeitig beim SC Siggenthal und bei Handball Zurzibiet wirkend, verwertete den aufgelegten Steilpass jedenfalls buchstäblich aus dem Handgelenk – allerdings mit Unterstützung.



«Ich habe das Rätsel zufällig als Zeitvertreib vor dem Ausgang nach Baden gelöst, als es in der Küche herumgelegen ist – und zwar zusammen mit meinem Kolleg Sandro Bieri, deshalb gibt es für ihn ebenfalls eine Gewinnbeteiligung», schmunzelt der faire Sportsmann. Wie etwas unter welchem Titel genau zu ver(ur)-teilen ist, das paukt Benedikt Strittmatter derzeit intensiv an der Uni Zürich, wo er im zweiten Semester Jus studiert. «Es ist zwar sehr spannend, aber es sind schon grosse Mengen an Stoff, die man büffeln muss», meint er, der die Anwaltsprüfung als sein Fernziel nennt. Übrigens:

Seit die Ampeln der Casino-Kreuzung optimiert worden seien, sei es mit dem Stau Richtung Bahnhof einiges besser geworden, so der Pendler vom Rebmoosweg. «Das kann man als Student natürlich immer gut gebrauchen», freut sich bei der Nötli-Übergabe Benedikt Strittmatter, der zudem die Musik liebt und, so es die Zeit zulässt, gerne zur Gitarre greift. Vielleicht beweist auch das Schicksal Musikgehör und findet erneut jemanden, dem 200 Franken gelegen kommen – was ja im Grunde alle sind, die es lösen, das

März-Kreuzworträtsel auf S. 6

Juckende Augen?

Wir haben das Richtige gegen Pollen!
www.bloesser-optik.ch

bloesser
Neumarkt 2 · 5200 Brugg
Tel. 056 / 441 30 46
www.bloesser-optik.ch
Brillen + Kontaktlinsen



«Moge» bei seinem allerallerallerallerallerletzten Auftritt an der Brugger Fasnacht.
Mehr Fasnacht auf Seite 7



Das OK Räbjescht Oberflachs (links) und ein Teil der Kunstschaffenden mit Bildern zum Thema Baum.

Kunst und Wein – «bäumig» wird beides sein

Räbjescht Oberflachs: Alle zwei Jahre kreisen Gläser, rollen Fässer

(rb) - Am Samstag, 17. und Sonntag, 18. August steht der Schinznacher Ortsteil Oberflachs ganz im Zeichen des Räbjeschts. Das Motto «Wein trifft Kunst» bringt 20 Kunstschaffende, sechs Weinproduzenten, zahlreiche renommierte Vereinsbeizen und viel Publikum in und um den Dorfteil Adelboden zusammen. Nachdem nun bereits der Festprospekt druckfrisch vorliegt, wollen die OK-Mitglieder frühzeitig auf ihr Fest hinweisen.

OK-Präsident Stefan Käser, Prospektentwickler Adrian Hartmann, Kunstverantwortliche Peggy Portmann und Bruno Stadler wiesen auf das attraktive Programm hin. «Baum» heisst das Thema für die KünstlerInnen, und ein ebenso «bäumiges» Fest erwartet die Besucher. Unter den vielen Highlights stehen das Strassenwalzen-Kunstdrucken, die nächtliche Baum-Illuminationen, der Weinbrunnen, das Degustationsprogramm (Fr. 12.–/ Glas für den ganzen Tag) und natürlich das sonntägliche Weinfassrollen hervor. Ein Kränzchen wand Stefan Käser auch allen Sponsoren, zuvorderst der Raiffeisenbank Schinznach mit Urs Widmer und Michael Ögerli an der Spitze. Auf die Attraktionen und «bäumigen» Kunstwerke wird Regional noch zurückkommen – mehr auch unter

www.raebfescht.ch

Es lebe das Zweirad!

Die Saison hat begonnen, die Zweiradfans sind aus dem Winterschlaf erwacht. Ob für wadenstarke Radler oder für auf PS setzende Töff-Begeisterte – die Geschäfte der Region bieten jedem Tierchen sein Pläsierchen. Bikes, Elektrovlos, Roller und Motorräder zeichnen sich 2019 neben technischen Verbesserungen auch durch sehr interessante Preise aus – siehe unsere

Zweirad-Seite 7

Ihr Partner für Strom

KERN ELEKTRO
elektro · telematik · haushaltgeräte

www.kern-ag.ch

Vorzugskonditionen mit unserer Tankkarte

Voegtlin-Meyer
JETZT bestellen: www.voegtlin-meyer.ch

SCHENKENBERGERHOF

Grüne Spargeln

Hausgemachte Brat- und Rauchwürste

Stefan Schneider,
Rest. Schenkenbergerhof
5112 Thalheim
Dienstag geschlossen

Für Ihre Reservation: 056 443 12 78
www.schenkenbergerhof.ch

Voegtlin-Meyer
...mit Energie unterwegs

Ihre Tankstelle in der Region

Aarau ■ Baden ■ Basel ■ Birnenstorf
Bözen ■ Brugg ■ Buckten ■ Dietlikon
Fislisbach ■ Kleindöttingen ■ Langnau am Albis
Lupfig ■ Matzendorf
Moosleerau ■ Obermumpf ■ Reinach
Rombach ■ Sarmenstorf ■ Stetten
Schinznach Dorf ■ Schwaderloch
Teufenthal ■ Umiken ■ Unterentfelden
Volkswil ■ Wildegg ■ Windisch ■ Wohlen



Freude am Fahren

«HEY BMW»

DER NEUE BMW 3er MIT BMW INTELLIGENT PERSONAL ASSISTANT.

Frühlingsausstellung:

23. März 2018 10-16 Uhr
24. März 2018 10-16 Uhr

Felix Emmenegger AG
5210 Windisch
www.emmeneggerag.ch

Felix Emmenegger AG
5317 Hettenschwil
www.emmeneggerag.ch

Erstes Bücherkaffee in Schinznach-Bad

An alle Leseratten, die noch gerne ein Buch in der Hand halten und nicht nur E-Books lesen: Die Kulturkommission Schinznach-Bad führt erstmals am Sa 16. März ein Bücherkaffee in der Aula/Turnhalle Schinznach-Bad durch. Am Morgen zwischen 10 und 11.30 Uhr werden nicht mehr gebrauchte, jedoch möglichst neuwertige Bücher kostenlos entgegengenommen – und am Nachmittag zwischen 13.30 und 16 Uhr verkauft (Fr. 2.50 pro Buch).

Birrfeld: Motor- und Segelkunstflüge

Die Swiss-Aerobatic-Association und die Swiss-Aerobatic-Glider-Association sind am 16. März zu Gast auf dem Flugplatz Birrfeld. Am Nachmittag zwischen 14 und 16 Uhr führen die beiden Kunstflugorganisationen je zwei Programme durch. Dazu ist jedermann eingeladen.

Liegenschaften

Junge Schweizer Familie sucht zum Kauf Einfamilienhaus in Brugg
Tel. 079 544 08 40

Sitzplatz

Florian Gartenbau
062 867 30 00

KAUFE AUTOS FÜR EXPORT!

PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal. Bar-Bezahlung, Abhol-Service. Melden Sie sich bitte unter
Tel. 078 770 36 49



Obstbäume und Sträucher jetzt schneiden! Ihr Gärtner für Ihre Gartenpflegearbeiten aller Art! Fachgerecht! Speditiv! Preisgünstig!
R. Büttler Tel 056 441 12 89
www.buetler-gartenpflege.ch

Fusspflegestudio Monika Bürgi und Daniela Fallica:
neu Mo bis Fr von 9 bis 17 Uhr geöffnet
Wir haben noch freie Hände für Ihre Füße!
Hauptstrasse 45, 5200 Brugg / 056 442 12 40

Hauswartung & Allround Handwerker Service
Wand- und Deckenverkleidungen, Bodenlegerarbeiten, allgemeine Holzarbeiten, Reparaturen (Holz & Metall), Glaserarbeiten, Lösung von handwerklichen Problemen schwieriger Art
Oswald Ladenberger, Mobil 076 277 12 43

Umbauen oder Renovieren:
Plattenbeläge, Gips- Maurerarbeiten!
Saubere Arbeit und ein fairer Preis sind für uns ein «Muss». J. Keller: Tel 078 739 89 49
mail: goeggs333@gmail.com

Erledige Maurer-, Umgebungs- und Ausubarbeiten.
H.R. Sieber 056 442 66 69 • 079 543 64 85

Neue Trägerschaft der Tagesstrukturen Brugg heisst kidéal

Angebot wird unter «Tagesstern Brugg» geführt

Im Zuge der Professionalisierung habe der Stadtrat entschieden, die schulergänzenden Tagesstrukturen künftig von einer spezialisierten Institution führen zu lassen – nach einem mehrstufigen Auswahlverfahren habe er die Firma kidéal ag, Urdorf, als künftige Trägerschaft gewählt, teilt der Stadtrat mit.

kidéal verfüge über mehr als 10 Jahre Erfahrung beim Aufbau und bei der Führung von Tagesstrukturen und Kindertagesstätten. An 15 Standorten in den Kantonen Aargau, Basel und Zürich werden über 1'000 Kinder von rund 200 Mitarbeitenden betreut. So führe kidéal beispielsweise die Tagesstrukturen in Wettingen mit sieben Standorten, so der Stadtrat. Und am Hauptsitz in Urdorf stelle ein Team von Spezialisten einen umfassenden Service in den Bereichen Betriebswirtschaft, Marketing/Kommunikation, Personal und Pädagogik sicher.

Angebot des «Tagesstern Brugg»

Die schulergänzenden Tagesstrukturen werden von kidéal unter dem Namen «Tagesstern Brugg» geführt. Das Angebot des «Tagesstern» wird deutlich erweitert, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf beziehungsweise Ausbildung zu verbessern. Das künftige Angebot für Kindergarten- und Primarschulkinder umfasst folgende Betreuungsmodule:

Frühbetreuung 06:45 – 08:15 Uhr (wie bisher)
Randstunden I 08:15 – 09:00 Uhr (wie bisher)
Randstunden II 11:00 – 11:45 Uhr (wie bisher)
Mittwoch-Vorm. 06:45 – 11:30 Uhr (neu)

Mittagsbetreu. 11:45 – 13:30 Uhr (neu auch Mi)
Nachmittagsbetr 13:30 – 18:15 Uhr (neu)
Ferienbetreuung 06:45 – 18:15 Uhr (neu)
Für die Durchführung eines Moduls müssen mindestens fünf Kinder angemeldet sein. Sind an einem Standort weniger als fünf Kinder angemeldet, werden die Standorte zusammengelegt. Und wenn dies geschieht, sind die Eltern verantwortlich für den Transport zum Betreuungsort.

Finanzielle Unterstützung für die Eltern

Ab dem neuen Schuljahr erhalten die Eltern einkommensabhängige Beiträge an die Kinderbetreuung, wobei die Eltern frei sind in der Wahl der Betreuungseinrichtung und des Betreuungsortes.

Der Stadtrat hat zudem entschieden, die Mittagsbetreuung für Kindergarten- und Primarschulkinder zusätzlich mit einem Beitrag pro anwesendem Kind – unabhängig vom Einkommen der Eltern – zu unterstützen.

Wie geht es weiter?

In den nächsten Wochen werden die Grundlagen für den Anmelde- und den Beitragsprozess vorbereitet. Im April werden das Elternbeitragsreglement, das detaillierte Angebot inklusive Tarife für den «Tagesstern» sowie Informationen zum Anmelde- und Beitragsprozess veröffentlicht und auf den Webseiten der Stadt, der Schule und des «Tagesstern Brugg» aufgeschaltet. Anmeldungen für das schulergänzende Tagesstrukturangebot für das Schuljahr 2019/20 werden ab Mitte Mai 2019 über die Webseite des «Tagesstern Brugg» möglich sein.

Riniken «Und jetzt erscht RÄCHT»

Das OK Riniker Fasnacht und die Guggenmusik Opus C voll laden die Bevölkerung von Riniken und alle Fasnächtler aus nah und fern herzlich zu den diesjährigen Fasnachtsveranstaltungen ein, diesmal unter dem Motto «Und jetzt erscht RÄCHT». Am Donnerstag, 14. März, 6 Uhr findet die «Chesslette» auf dem Parkplatz des Restaurant Tannegg mit Opus C voll statt; ab 20 Uhr ist die Opus Bar eröffnet – und um 22.33 Uhr steigt die offizielle Fasnachtseröffnung im Restaurant mit Schnitzelbänkern und hoffentlich vielen Masken. Am Freitag ist die Opus Bar ab 20 Uhr geöffnet, und am Samstag treffen sich die Fasnachtsbegeisterte zur Rigu-Party in der Turnhalle Lee (Moto Pyjama-Party). Eintritt ab 18 Jahren für Fr. 12.–. Der Sonntag, 17. März, bietet ab 13.33 Uhr, den Fasnachtsumzug mit vielen Fasnächtlern. Anschliessend Guggenkonzerne auf dem Schulhausplatz. An diesem Umzug dürfen auch unter der Obhut der Opus C voll kostümierte Kinder ab 4 Jahren mitlaufen. Diese müssen unmittelbar nach dem Umzug oberhalb der TH Lee abgeholt werden.



Kinderfasnacht in Stilli

Der Elternverein organisiert am Samstag, 16. März, bei der Turnhalle Stilli eine Kinderfasnacht mit dem Motto «Zurück in die Vergangenheit». Einschreiben von 13 bis 13.45 Uhr. Beginn des Umzugs ist um 14 Uhr. Anschliessend ist Kinderparty, Maskenprämierung und Unterhaltung durch die Hornfänger in der Turnhalle des Villiger Dorfteils Stilli angesagt. Der Elternverein führt eine Festwirtschaft.

Bözer Comics-Zauber

Die Männerriege Bözen führt am Samstag, 16. März, in der Turnhalle Bözen unter dem Motto «Comics» den traditionellen Maskenball durch. Die Kinderfasnacht geht von 14 bis 17 Uhr über die Bühne, ab 20.02 findet das Guggenkonzert mit der Kappi-Clique Baden, den Opus 5614 und den Schlossgeischt-Schränzern Länzburg statt. Vollmasken haben freien Eintritt – die besten werden mit tollen Preisen prämiert. In der Bar gibt es Musik, in der Halle mit attraktiver Tischanordnung und Dekoration gibt es neben den verschiedenen Guggen auch Livemusik mit Benny. Eintritt zum Maskenball in die Turnhalle ab 18 Jahren.

Kinderfasnacht in Villnachern

«Welt(T)Raum» lautet das diesjährige Motto der Kinderfasnacht vom Samstag, 16. März. Diese wird seit Jahren von der Jubla Schenkenbergtal organisiert und bietet in Villnachern einen kleinen, aber feinen Umzug verschiedenster Gruppen aus den umliegenden Dörfern. Mit von der Partie sind Guggenmusiken aus der Umgebung. Der Umzug beginnt um 13.45 Uhr. Ab 14.45 Uhr ist Maskenball mit Festwirtschaft in der Turnhalle – Konfettischlacht und Prämierung inbegriffen.

BÄCHLI AUTOMOBILE AG

www.baechli-auto.ch
5301 Siggental-Station 056 297 10 20

Zimmer streichen
ab Fr. 250.–
seit 1988
MALER EXPRESS
056 241 16 16
Natel 079 668 00 15
www.maler-express.ch

5300 Vogelsang
Tel. 056/210 24 45
Fax 056/210 24 46

Isidor Geissberger
Feuerungsfachmann
& Feuerungskontrolleur
mit eidg. Fachausweis
Brenner- & Heizungsservice aller Marken

Stelle

TREIER

GENERALBAU. IMMOBILIEN.

Die IMMO TREIER AG ist eine Generalbau- und Immobilienfirma mit Sitz in Schinznach-Dorf.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen
Bauleiter Hochbau

IHRE AUFGABEN

- zielorientierte Abwicklung von Baustellen
- projektbezogene Verantwortung gegenüber Bauherren und der Immo Treier AG
- Ansprechpartner für Architekten sowie Fachplaner

PROFIL

- abgeschlossene Berufslehre als Hochbauzeichner oder Maurer im Bauhauptgewerbe
- Weiterbildung als Bauleiter oder Bauführer
- kommunikative, teamorientierte und engagierte Persönlichkeit
- gute EDV-Kenntnisse
- unternehmerisches Denken

IHRE CHANCEN

- Interessante, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Objekte
- selbständiges Arbeiten in motiviertem Team
- moderne Infrastruktur
- faire Verdienstmöglichkeiten

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder Post an:

IMMO TREIER AG
Nebenbachweg 8, 5107 Schinznach-Dorf
Herr Martin Kummer
immo@treier.ch

Sudoku -Zahlenrätsel Wo 11-2019

	5	2				7	9	
3				9				4
			7		3			
		6				8		
	9			6			1	
		7				2		
			6		2			
9			4					8
	8	3				4	2	

Ferngesteuerte Modelle
Autos Helikopter Flugzeuge Boote
www.rc-shop.ch

Warum hast du nach dem Konzert ausgerechnet den Grossvater der Sängerin beglückwünscht?
Weil er sehr schwerhörig ist!



PUTZFRAUEN NEWS

Mit den «fahrenden Ferienhäuschen» die schönsten Orte entdecken

Hausen: Jörg und Andreas Wüst von der Südbahn Rent GmbH vermieten zwei exquisite Wohnmobile (ab Fr. 950.– pro Woche / 1500 km)

(A. R.) - Wenn der Frühling kommt, ist es höchste Zeit, Ferienpläne zu schmieden. «Dafür bieten wir zwei fahrende und bestens eingerichtete Ferienhäuschen zur Vermietung an», schmunzelt Camping-Fan Jörg Wüst. Tatsächlich zeigte ein Augenschein vor Ort: Wo man mit den Wohnmobilen der Marke Chausson auch ankommt, das noble Zuhause ist schon da.

«Camping steht für das Gefühl der Freiheit: Man kann so die schönsten Orte entdecken, da verweilen, wo es einem gerade gefällt, trifft immer auf offene, interessante und ungezwungene Leute – und heutzutage bieten die Campingplätze ja auch allen erdenklichen Komfort», schwärmt Jörg Wüst.

Er hatte schon 1980 selber seinen Toyota Hi Ace zu einem Camper umgebaut. Auch heute noch fährt er jedes Jahr, mit einem neuen Modell wohlgerückt, in die Ferien. Und er sei eben oft gefragt worden, ob man seinen Camper denn nicht mieten könne. «Also habe ich mir mit dem letzten Jahr lancierten Start-up vor der Pensionierung noch einen Traum erfüllt», lacht er.

Eine Leidenschaft, zwei Modelle

«Der kleinere Van ist optimal für zu zweit. Das grössere Luxus-Wohnmobil mit dem zusätzlichen Hubbett bietet Schlafplätze für bis zu fünf Personen und verfügt ausserdem über eine grosse Heckgarage», erklärt Jörg Wüst.

Man brauche wirklich nur die persönlichen Sachen mitzunehmen, denn bei beiden Reisemobilen sei die ganze Campingausrüstung schon an Bord, unterstreicht er, etwa auf Tische, Stühle, Geschirr, Besteck, Pfannen, Gasgrill & Co verweisend. Ins Auge springen ausserdem die ausfahrbaren Sonnenstoren, die ausgeklügelte schöne Wohnraum- und Bodenbeleuchtung, die praktischen Moskitonetze – und wens draussen etwas kälter ist, heisst dank der Standheizung einfach hinein in die gute warme Stube.

Ob nun zum speziellen Camper-Navi, zu den Frisch- und Abwassertanks, zu den Kühlschränken mit Gefrierfächern oder nicht zuletzt zu den Preisen: Infos dazu gibts im Toyota-Showroom der Südbahngarage Wüst AG am Kreisel beim Autobahnzubringer Hausen, unter Tel. 056 265 10 12 oder

www.suedbahnrent.ch

rent
südbahn
Mobilität mit bestem Komfort



Weltenbummler, Ferientechniker und Camping-Freunde aufgepasst: Mit der Südbahn Rent reist man immer First Class – allerdings einiges günstiger. Wobei nicht nur das Wohnmobil (Bild oben) luxuriös ausgestattet daherkommt (unten links) – auch der Van wird mit Küche, Spüle, raffiniertem Bad, edlen Schränken und Fächern sowie variablen Sitzen im Nu zum gemütlichen Wohn- und Esszimmer (Bild unten rechts).



Im Testbecken der Mariner 35 werden die Reinigungsgeräte auf Herz und Nieren geprüft. Kleines Bild: Doris Sommer demonstriert einen in Remigen montierten Elektromotor für einen Roboter. Rechts einer der immer wieder erwähnten Standorte für eine allfällige Kanti Brugg-Windisch: Vom Bahngelände bis an die Mühle-mattstrasse, gleich gegenüber der FHNW, wäre eine den Anforderungen genügende Fläche vorhanden, die erst noch zum Teil schon dem Kanton gehört.

Politisch vermehrt aktiv werden...

AIHK Region Brugg tagte in Remigen – BNO brennt unter den Nägeln

(rb) - Die Generalversammlung der AIHK Region Brugg stand im Zeichen der Freude über die Erhaltung und Sicherung des Berufs- und Weiterbildungszentrums BWZ, der Diskussion über einen allfälligen Kantonsschulstandort – und der sehr kritischen Haltung von Industrie und Gewerbe zur neuen Brugger Bau- und Nutzungsordnung (BNO). Vorgängig der GV konnten die Fabrikations- und Montage-räume der «Mariner 35 AG / 35 System-technik AG» besichtigt werden.

Albert Sommer in Schinznach-Dorf hatte 1945 mit dem Bau von Räderachsen begonnen und sich dann auf die Konstruktion von Zentrifugalpumpen für Trink- und Schmutzwasser spezialisiert. Das damals entstandene Familienunternehmen besteht noch heute. Nachdem es der 3 S Systemtechnik AG (ab 1970 wurden auch professionelle Schwimmbeckenbodenreiner produziert) in den 1962 bezogenen

Fabrikationsanlagen im Schinznacher Ortsteil Wallbach zu eng geworden war, zügelte man 1991 in neue Bauten nach Remigen. Im 2009 wurden im Zuge der Nachfolgeregelung innerhalb der Familie die Geschäftsbereiche «Pumpen» (3S Systemtechnik AG) und «Schwimmbadreiner» (Mariner 35 AG) geschaffen. Vor Ort zeigte Doris Sommer, Geschäftsführerin der Mariner 35 AG und Eigentümerin der 3S Systemtechnik AG, wie diese Schwimmbeckenbodenreiner funktionieren und wie sie produziert werden. Die Firma zählt in Remigen rund 37 Mitarbeiter, zusammen mit den diversen Niederlassungen in Europa und Asien sind es etwa 85. Der Umsatz liegt bei rund 16 Mio. Franken. Gut 80 Prozent der Geräte, so Doris Sommer, finden Verwendung im europäischen Raum. Entwickelt und montiert werden die Reiner in Remigen, die Produktion der Teile findet im Ausland statt.

Kanti Brugg-Windisch wäre sinnvoll

Nach der interessanten Besichtigung wechselten die AIHK-Mitglieder zur Weinbau Hartmann AG, wo Ruth und Bruno Hartmann für köstliche Weine und feine Verpflegung zuständig waren. Die GV verlief wie üblich sehr zügig – AIHK-Präsident Andreas Heinemann (Kabelwerke Brugg) liess in seiner Einleitung zu einigen Schwerpunkten (Kantonsschule, BWZ, Südwestumfahrung, Oase) Mitglieder zu Wort kommen. So Richard Plüss als Brugg Regio-Präsident, der zur Standortfrage Kantonsschule meinte, für den einen Standort sei das Fricktal gesetzt, der zweite dürfte auf der Achse Brugg-Lenzburg liegen. Brugg Regio werde sich für einen Standort Brugg-Windisch einsetzen, denn hier seien gewichtige Synergien mit der Fachhochschule und dem Berufs- und Weiterbildungszentrum gegeben. Auch die Verkehrsanbindung sei einmalig.

Was den eventuellen Standort anbelangt, so geben sich Brugg und Windisch zwar kryptisch, aber das Gebiet zwischen SBB-Bahndamm (Baufelder A und F beim alten Voegtlin-Meyer-Lager plus das Gelände der gegenwärtige Tankstelle; teilweise bereits im Besitz des Kantons) und Gaswerkstrasse würde genügend Platz für die FH-Erweiterung als auch für eine gut 600 Schüler fassende Kanti bieten. Turnraum böte die Mülimatt, eine Mitbenützung der FH-Bibliothek wäre wohl problemlos möglich. Plüss hielt auch fest, dass «die Aarauer» wegen des damaligen FH-Standortentscheids noch immer pikiert seien, dass viele Neider aus der Politik wohl kein Gehör hätten für einen fachlich-sachlichen Standortentscheid für Brugg-Windisch.

Südwestumfahrung und so

Windischs Gemeindepräsidentin Heidi Ammon ging auf dieses Thema nicht ein, erinnerte aber daran, dass die Umsetzung des Lehrplans 21 enorm hohe Kosten für die Gemeinde bringe; rund eine Million plus jährlich Fr. 250'000.–. Wie das finanziert werden soll, sei noch Gegenstand von Diskussionen.

Auch der Berufsschulstandort BWZ war als Thema vorgesehen. Durch den regierungsrechtlichen Entscheid vorletzter Woche (siehe Regional Nr. 10) ist das Problem jetzt aber gelöst. «Damit geht ein dreissig Jahre dauernder Kampf für uns positiv zu Ende», meinte BWZ-Präsident Max Zeier sichtlich erleichtert.

Dreieinhalb Jahre sollen die mit Rodungen nunmehr aufgenommenen Bauarbeiten an der mit 30 Millionen veranschlagten Südwestumfahrung dauern, schilderte Andreas Heinemann die aktuelle Situation dieses auch als Vorprojekt für das Regionale Gesamtverkehrskonzept Oase bezeichneten Vorhabens. Oase selber soll bis Ende 2020 nach weiteren Konsultationen mit den betroffenen Gemeinden im kantonalen Richtplan eingetragen sein.

Beim nachfolgenden Apéro stand als Thema die demnächst vom Brugger Einwohnerrat zu behandelnde BNO – es soll alles daran gesetzt werden, dass das Volk entscheiden kann – im Fokus. Andreas Heinemann äusserte die Überzeugung, dass man sich bei der AIHK Brugg unbedingt engagierter und pointierter mit all diesen grundlegenden politischen Problemen auseinandersetzen müsse. Die Gespräche mit Brugger Einwohnerratsfraktionen über die BNO seien da ein Anfang.

Villnacherns Bademeister Anton Bösch verstorben

(rb) - Der seit 2015 in Villnachern als Bademeister tätige Anton Bösch (1947-1919) ist nach einem schweren Trep-pensturz unerwartet verstorben.

Im Gemeindeblatt drücken Gemeinderat und Verwaltung ihr Beileid aus und wollen Anton Bösch ein ehrendes Andenken bewahren.

Er war seit 32 Jahren im Bademeister-Geschäft und früher schon einmal in Villnachern tätig. 2015 kam er wieder, um vor allem den Maschinenpark zu betreuen und sich um seine damalige Praktikantin Vjollca Kurmekaj zu kümmern. Diese hatte inzwischen alle nötigen Brevets zur Ausübung ihres Berufes erworben. Der allseits beliebte Toni Bösch hatte noch im November letzten Jahres mit einer Baumplanzaktion in Zusammenarbeit mit der Pro Badi Villnachern eine Schattenspende-Aktion durchgeführt. Alle freuten sich auf die viel Neues bringende Saison 2019. Nun muss diese ohne den tüchtigen Mann am Beckenrand eröffnet werden.



111 Jahre TV Lupfig wird am 24. Mai gefeiert

Der Turnverein Lupfig begeistert seit 111 Jahren sportlich interessierte Männer und Jungen in Lupfig und setzt sich stets für die Förderung von Sport und Geselligkeit ein. Auch neben dem Turnplatz engagieren sich der Verein oft und gerne bei diversen Anlässen im Dorf. Das spezielle Jubiläum wird am Abend des 24. Mai von 17 bis etwa 2 Uhr gefeiert. Und zwar mit Festwirtschaft, im Zelt vor der Mehrzweckhalle, mit sportlichen Wettkämpfen und mit Gästen aus rund 25 Vereinen, die ihre Programme in Gymnastik oder Bodenturnen zeigen werden.

Seifenkistenrennen in Schinznach-Dorf

Das traditionelle Seifenkistenrennen in Schinznach-Dorf findet am Sonntag, 30. Juni, von 9 bis 17 Uhr statt. Teilnehmen können Schülerinnen und Schüler von der 1. bis zur 9. Klasse mit ihren selbst gebastelten, kreativen Seifenkisten oder mit Kisten, die am Start gemietet werden können. Jetzt die Startplätze sichern, die Teilnehmerzahl ist limitiert. Nicht nur für die Piloten ist das Seifenkistenrennen ein Spektakel, sondern auch für die Zuschauer. Anmeldung und mehr Infos unter www.seifenkisten-rennen.ch

«Atom-Endlagerzugang unter dem Dorf»

Nebenerschliessungsanlagen in Riniken geplant

(pd) - Letzte Woche hat die Interessengemeinschaft «Attraktives Riniken» ARI allen Haushaltungen in Riniken einen Flyer verteilt (Ausschnitt rechts). Sie lädt zu einem Filmabend mit dem Schweizer Dokumentarfilmer Edgar Hagen ein. «Der Bohrturm im Krähtal ist bald Nebenschauplatz, Grösseres kommt auf die Gemeinde zu», so die IG ARI.

Nach dem Start der 3. Etappe des «Sachplanverfahrens Geologisches Tiefenlager» im Januar wird es sehr konkret für die Region Bözberg und das Dorf Riniken. Das Bundesamt für Energie, BFE, hat die Bewilligung für die Sondierbohrung in Effingen erteilt, für Riniken wird der Entscheid demnächst erwartet. «Noch sind die Verhandlungen mit der Nagra wegen des geplanten Bohrturmes im Krähtal Riniken nicht abgeschlossen, schon werden neue Pläne bekannt», schreibt die IG.

ARI habe in Erfahrung gebracht, dass die Nagra Riniken als Haupterschliessungsstandort festgelegt hat und die Nebenerschliessungsanlagen für das Endlager in Riniken bauen wolle. Sollten die atomaren Abfälle im Gebiet Jura Ost zu liegen kommen, befände sich der «Atom-Endlagerzugang direkt unter dem Dorf» – es werde wohl je ein Belüftung und ein zusätzlicher Betriebsschacht in Riniken gebaut und betrieben werden, so die IG ARI. Zu entnehmen sein diese Information dem BFE-Blog vom 1.2.2019.

Filmabend am Fr 22. März, 19 Uhr, im Lee
Der Schweizer Dokumentarfilmer Edgar Hagen wollte wissen, wo der sicherste Ort der Erde sei und begleitete den Atomendlagerspezialisten Charles McCombie durch die ganze Welt. Auf dieser Reise kam er auch in den Aargau und auf den Bözberg.

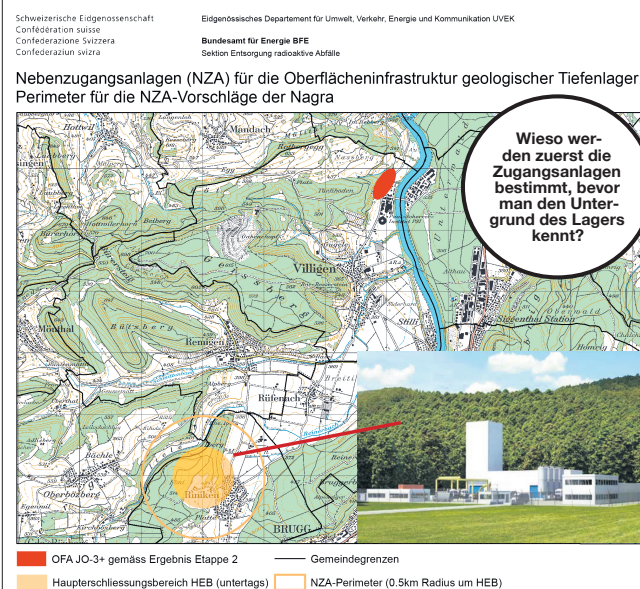
Weil das Thema Sicherheit nicht der Nagra überlassen werden dürfe, organisiert die Interessengemeinschaft «Attraktives Riniken» einen Film- und Diskussionsabend mit Edgar Hagen im Riniker Zentrum Lee. Da wird ARI auch die auf dem Blog des BFE dargestellte Karte erklären.

Nach dem Bohrturm kommt die Nebenzugangsanlage!

Die Nagra hat soeben Riniken als Standort festgelegt.

Pikantes Detail: Es gibt nur einen Vorschlag.

Ohne Mitsprache und Diskussion mit den Rinikerinnen und Rinikern.



«Noch hat man keine geologisch-fundierte Kenntnisse des Untergrunds, die beantragte Sondierbohrung im Krähtal hat ja noch nicht einmal begonnen – doch werden bereits Standorte für die Zugangsanlagen in Riniken festgelegt», moniert Astrid Baldinger vom ARI-Kernteam.

www.ig-ari.ch



Gabor

UNWIDERSTEHLICH

SCHUH WEHRLI

Neumarktplatz 12 · Brugg
056 441 95 50 · brugg@schuhwehrli.ch
www.schuhwehrli.ch



Vertreterinnen und Vertreter des Bruggger Einwohnerrats und des Fördervereins starteten am Faschnachtsfreitag einerseits das Guggen-Openair und andererseits das Vorhaben «Kiste».

Wahrlich eine grosse «Kiste»

Stadtfest Brugg: Einwohnerrat und Förderverein Events Brugg lancierten «Hochbauprojekt»

(rb) - Da geschah Ausserordentliches an dieser Fasnacht 2019. Die Mitglieder des Fördervereins Events Brugg (FEB) und eine grössere Querbeet-Fraktion des Bruggger Einwohnerrates nahmen sich erstens «notfallmässig» des kurzfristig verwaisten Bruggger Guggen-Openairs an – und präsentierten zweitens mit einer Preopening-Veranstaltung ihren Beitrag «Kiste» am Stadtfest Brugg vom 23. August bis 1. September.



So wird sie aussehen, die «Kiste».

Fünf Guggen konnten noch kurzfristig für das Open-Air engagiert werden, fürs nächste Mal will FEB-Vize Miro Barp das Openair wieder zur Grossveranstaltung am Faschnachtsfreitagabend machen. Bevor die Dättschwiler 05, die Trombongos, die Opus C Voll, die 34 Höckler und die Schwellbaumschränzer den Storchenturm samt Umgebung erzittern liessen, kamen FEB-Präsident Josef Sachs und Miro Barp (in der Projektleitung wirkt auch Barbara Iten mit) auf ihre wahrlich grosse Kiste zu sprechen. Vor dem Buono Bio-Laden wird eine aus drei Holzkisten – Constructive Holzbau ist für die Ausführung verantwortlich – bestehende grosse Kiste erstellt. Das dreistöckige Gebäude bietet im Parterre ein Restaurant mit spezieller Dekoration (Bilder aus alt Brugg), auf der 1. Etage die Erlebnis-

welt Kiste Brugg mit Chillraum und Restauration sowie Blick auf die Altstadt, Eisi, Neumarktplatz und Schulthess-Allee. Auf der 2. Etage in luftiger Höhe (ungedeckt) wird eine Bar betrieben. Die Fassade wird mit LED-Wänden bestückt, auf denen das Standortmarketing Brugg neue und alte Bilder der idyllischen Bruggger Plätze präsentiert. Das alles kostet natürlich. Wenn auch bereits zahlreiche Geber gefunden werden konnten, weitere sind jederzeit willkommen. Eine Kontaktnahme zeigt den Sponsoren auf, mit welch originellen, nicht alltäglichen Aktionen sie sich ins beste Licht rücken können. Mehr unter

www.fe-brugg.ch



Highlight des Aargauer Obstbaus 2019 in Lupfig: Apfelfest am 31. Aug. / 1. Sept.

(pd) - In den Obstanlagen herrscht noch Winterruhe. Erste warme Sonnenstrahlen lassen erahnen, dass der Frühling nahe ist. Die Obstbauern machen mit einem fachlich gezielten Schnitt die Bäume für das neue Obstjahr fit. Die Vorbereitungen für das Aargauer Obstfest 2019 sind in vollem Gange. Es wird fleissig an den Festvorbereitungen geplant: So werden etwa Spon-

soren gesucht, wird das Programm für die zwei Festtage kreiert oder die Festwirtschaft sowie die gezielte Werbung mit den treffenden Texten vorbereitet. Um dem Festbesucher einen praktischen Einblick zu sichern werden aber auch extra spezielle Bäume gepflanzt, um die Vielfalt des Obstbaus zu präsentieren. Die innovativen Obstbauern aus dem Aargau führen auf dem Loorhof (Bild)

in Lupfig bei Familie Suter das Kantonale Apfelfest 2019 durch. Das Fest findet am 31. August und 1. September statt. Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung stehen die Kunden respektive Konsumenten sowie die Früchte des Obstbauern. Ein fantasievolles Rahmenprogramm rundet den Anlass ab. Es soll ein Fest für die ganze Familie werden. Infos auch unter www.vaop.ch -Apfelfest 2019

Gemeinde Windisch

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Sicherheitskontrolle
Am **Vormittag des Mittwoch 20. März 2019** findet in der Gemeindeverwaltung eine Strom-Sicherheitskontrolle statt. Dies hat zur Folge, dass die Dienstleistungen der Verwaltungsabteilungen und des Betriebsamtes an diesem Vormittag nur eingeschränkt zur Verfügung stehen.

Umstellung auf die neue Veranlagungssoftware
Im Kanton Aargau wird in allen Gemeinden die neue Veranlagungssoftware VERANA 3 eingeführt. Dazu müssen alle Daten aus der bestehenden Software in die neue Datenbank übernommen werden. Diese Arbeiten dauern 1-2 Tage, während derer das jeweilige Gemeindesteueramt keinen Zugriff auf Veranlagungsdaten oder Systeme hat.

Bei der Gemeinde Windisch (Steuerämter Windisch, Mülligen und Birrhard) erfolgt die Umstellung am **26. März 2019**. **Aus diesem Grund bleibt das Steueramt vom Montag 25. März 2019 ab 14.00 Uhr bis und mit Mittwoch 27. März 2019 geschlossen. Ab dem 28. März 2019 sind wir gerne wieder für Sie da.**

Wir danken der Bevölkerung für das notwendige Verständnis.

Gemeindeverwaltung Windisch



Stimmungsvolles «Trachten-Raclette» in Effingen

Trotz Sturm und Regen war die Turnhalle Effingen letzten Sonntag recht gut besetzt. Zum Raclette hatte der Trachtenverein Effingen eingeladen. Die Husmusig Effige unter der Leitung von Susi Möri unterhielt bestens – und das Kuchenbuffet wurde rege benützt, um den feinen Raclette-Geschmack etwas süsslich abzurunden. Besonders aufgefallen ist die Trachtenfrau Käthi Zimmermann aus Windisch, die ihre Netzknüpftechnik demonstrierte (rechts im Bild). Dabei geht es allerdings nicht um Fischernetze, sondern um feinste Filets für Handschuhe, Krägen und andere

Trachtenkleidungs-Accessoires. Ein gemütlicher Nachmittag, den die Trachtenfrauen da ihren Gästen beschert haben.

Dixieland in Schinznach

Am Freitag, 15. März, 20 Uhr, spielt in der Aula in Schinznach-Dorf die Red Point Jazz Band ihren gern gehörten Dixieland Jazz, welcher an die vielen Klangfarben der New Orleans Musik angelehnt ist. Mitwirkend in der Band ist Peter Wiedemeier aus Schinznach-Dorf am Banjo. Er wird mit Kommentaren zur Musik durch den Abend führen.

JEANNE G TEAM
COUTURE DESIGNER BOUTIQUE
Boutique-Neuheiten
Couture / Mode nach Mass
Änderungen
STAPFERSTRASSE 27, 5200 BRUGG
056 441 96 65 / 079 400 20 80; www.jeanne-g.ch



Persönliche Finanzierungsberatung vor Ort!

Einladung zur AKB Immo-Messe

Samstag, 23. März 2019, von 10.00 bis 15.00 Uhr.
Aargauische Kantonalbank
Bahnhofstrasse 23, 5200 Brugg

Am nächsten **Off.ch** Aargauische Kantonalbank

Vom Altersheimverein zur Haus Eigenamt AG

Im Oktober 1994 wurde der Altersheimverein Eigenamt von den damals vier Trägergemeinden Lupfig, Scherz, Birr, Birrhard und den Vereinsmitgliedern ins Leben gerufen. Das schicke Heim mit 46 Zimmern war damals der Zeit weit voraus. In der Zwischenzeit fusionierten zwei Trägergemeinden, so dass heute nur noch drei übrig sind. An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. Juni 2018 haben die Vereinsmitglieder und die Trägergemeinden der Umwandlung des Vereins in eine Aktiengesellschaft zugestimmt. Die Gründungsversammlung der neuen Aktiengesellschaft fand am 11. Dezember 2018 statt. Nach dem Rechnungsabschluss 2018 an der letzten GV des Altersheimvereins im März 2019 wird eine Kapitalerhöhung durchgeführt. Die Aktien werden rückwirkend auf

den 1. Januar 2019 vom Verein auf die Trägergemeinden übertragen mit folgender Aufteilung: Lupfig 48 %, Birr 41 % und Birrhard 11 %. An der GV 2019 soll bei Interesse der Altersheimverein zum Gönnerverein mit neuem Vorstand umgewandelt werden. Der Altersheimverein Eigenamt übergibt der Aktiengesellschaft eine professionell geführte Institution, wie man aus dem Jahresbericht und der Jahresrechnung 2018 sehen kann. Die neue Haus Eigenamt AG sucht noch zwei Verwaltungsräte aus dem Kompetenzbereich des Gesundheitswesens. Die drei Vertreter der Trägergemeinden sind bereits gewählt. Sich angesprochen Fühlende melden sich bis 31. März bei der VR-Präsidentin Ursula Berger, 078 849 33 26, ursula.berger@birrhard.ch

Wir gestalten und warten Ihren geliebten Garten

(A. R.) - Will ich in meiner kostbaren Freizeit wirklich selbst ein Biotop anlegen oder sonstwie Erdreich verschieben? Eben. Und schon kommen die Spezialisten, die sich auf alles rund ums persönli-

che Paradies verstehen, ins Spiel. Denn viele sind den annehmlichen Seiten eines eigenen Garten Edens zwar durchaus zugetan, können der ewigen Maloche jedoch wenig abgewinnen. Für sie hat der eigene Gar-

ten mit Erholung zu tun – und nicht mit mühseliger Knochenarbeit. Die Fachleute der Region verstehen sich natürlich auch auf die Beratung, was die Anliegen und Ansprüche der Garten-Fans angeht. Darfs

ein pikfeiner englischer Rasen sein? Eine prächtige Blumenwiese? Ein romantischer Garten-Pavillon, naturnahes Gehölz oder eine professionell angelegte Hecke? Oder wäre ein eigener Schwimmteich

oder sogar ein eigener Strand das Non-plus-ultra? Die Profis, die sich auf dieser Seite empfehlen, sind jedenfalls bereit, Ihre Garten-Träume zu realisieren – sie sagen: siehe Titel.



Swiss SPA-Pool
Dein eigener Strand.
gartenbau-villiger.ch

Pool-Infotage 11.5. und 1.6. von 10-16 Uhr im Panoramagarten bei Villiger Gartenbau Brugg.



Parisini AG
Forst- und Gartenbau

Gartenbau
- Planung
- Gestaltung
- Unterhalt

Forstwirtschaft
- Spezialholzerei
- Wurzelstockfräsen
- Holzhäckseln

www.parisini.ch
056 444 09 54

**Jetzt aktuell:
Rasenservice
vom Fachmann**



Florian Gartenbau
062 867 30 00
www.florian-gartenbau.ch

FLORIAN
GmbH

Neuanlagen · Umänderungen · Unterhalt

JÜRIG ZULAUF
GARTENSERVICE · GARTENBAU

Alte Gasse 5 · 5107 Schinznach-Dorf
gartenbau-zulauf.ch · 056 443 02 11

Baumpfleger · Renovationen · Rodungen

Wernli Gartenbau GmbH
Thalheim
Telefon 056 443 33 08
www.wernli-gartenbau.ch

- Neuanlagen
- Unterhalt
- Biotope
- Verbundsteinplätze
- Natursteinmauern und -plätze
- Zäune aus Holz und Metall

MUSTERGARTEN IN OBERFLACHS

«Lassen Sie uns Ihre Gartenträume verwirklichen!»

NEUANLAGEN · UNTERHALT · SPORTPLÄTZE

hotz gartenbau ag

5417 Untersiggenthal
Tel 056 210 10 55
www.hotz-gartenbau.ch

- Planung
- Beratung
- Ausführung



GREVINK GARTEN SCHINZNACH

gartenänderung gartenanlagengartenbäc hegartenbau gartenchemineegartendecorgartenfeuerstellengartenideegartenkunstgartenmauern gartenneuanlagengartenpergolagartenpflanzen gartenpflegegartenplanunggartenplattengartenräumegartenteichegartenraumgartenreppgartenunterhaltgartenbewässerunggartenlichtgartenfestgartenfreudegartenbeetgarten

telefon 056 443 28 73
e-mail grevinkgarten@sunrise.ch

Ihr Spezialist für Unterhalt und Garten-Neugestaltungen

Neuen Rasen erstellen, vertikulieren und düngen

- Pflastersteine Gartenplatten und Verbundsteine planen und verlegen
- Naturstein-, Granit sowie Lägermauern planen und bauen
- Sträucher und Bäume schneiden
- Gartenzäune erstellen
- Bagger mit Mann stundenweise

Biotop planen und reinigen ohne Wasserablass

H. Graf Tel. 079 217 93 29
www.hans-graf.ch
gartenbau.hansgraf@gmx.ch



Regional-Super-Rätsel

Der Gewinner erhält 200 Franken in bar!

einfacher Bau	Noahs Schiff	scheues Waldtier	hochschätzen		engl. Graf-schaft	persönl. Fürwort
1						
Stelz-vogel						
			franz.: Haltung			Sirenen-warnung
persönl. Fürwort		hebräi. Buch-stabe				
					Haupt-stadt von Chile	
weil, aufgrund	jüd. Geheim-lehre im M.A.	Ab-schieds-gruß		Kfz-Z. Siegburg		
ursäch-lich						10
	2			russi-sche Pfann-kuchen		
Fliegen-larve		nord-amerik. Indianer				
dt. Haupt-stadt			3			
Fluß-niede-rung		sach-liches Fürwort			franz.: in	
Liebha-berei		Spitz-bergen-insel				

gutschlafen.ch
Schlofe wie n'es Herrgöttli!

Beim Kauf einer Bettwäsche von Schlossberg schenken wir Ihnen das dazu passende Fixleintuch!

Bodenacherstrasse 1, 5242 Birr
Tel. 056 443 39 40

Mühle Scherz AG
Meyer Naturprodukte

Altbewährt und neu entdeckt!
Kirschenstein Kissen, Traubenkern Kissen
Futter & Zubehör für Hunde, Katzen und Co.

www.muehlescherz.ch Tel. 056 464 40 30

LOORHOF SUTER LUPFIG
OBST- UND BEERENBAU

Gold-prämierter Süssmost!
saisonales Gemüse, diverse Äpfel

Mo - Fr 8 - 12 / 13.15 - 18 Uhr, Sa 9 - 17 Uhr
www.loorhof-lupfig.ch / 079 789 75 74

Wüthrich
BEDACHUNGEN
Brugg

- Steildächer
- Flachdächer
- Reparaturen
- Gasdepot

Sommerhaldenstr. 54 Tel. 056 441 41 73
CH-5200 Brugg Fax 056 441 41 82

www.wuethrich-bedachungen.ch

Lupfig Tel. 056 450 01 81

SANIBURKI
www.saniburki.ch

Acker-bau-kunde		alte Klein-münze	bis zu diesem Moment	Gardine	Abma-chung		altgr. Philo-sophen-schule	Erfri-schung	Orna-ment		Klavier		Vorfahr	Rüge, Tadel	6
Speise					wenig				franz. Back-spezia-lität						
Ost-euro-päer				german. Sagen-gestalt	Meeres-säugetier				Abzug, Gut-schrift		Oberlauf des Schari				
		Ge-spenst	Vorname der Garbo				lat.: die Erde	einen Wald abholzen						unter-halt-sames Theater	
arge Lage		Gehabe			gemein	gehack-tes Fleisch				Opus			Abk.: Rhesus-faktor		
ein Binde-wort	4		verrückt		lehr-hafte Erzäh-lung	5		neu-seeländ. Papagei		weil, aufgrund					
Bagger-see		franz.: in	unrichtig			Initialen von Paster-nak		abge-dichtete Strom-leitung					japan. Meile		
						Kern-reaktor							Bank-ansturm	7	
ein Schiff erobern					abge-sondert						Gegen-teil von Frieden				

Aus den Buchstaben in den roten Kreisen ergibt sich ein Lösungswort.

Schreiben Sie dieses auf eine Postkarte und senden Sie diese bis zum 20. März 2019 (Poststempel), mit der Telefonnummer, an der Sie tagsüber erreichbar sind an:
Regional, Seidenstrasse 6, Postfach 745, 5201 Brugg.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der/die Gewinner/in wird telefonisch benachrichtigt und im Regional veröffentlicht.

- Kryolipolyse
- Med. Fusspflege
- Nagelkosmetik
- Haarentfernung
- Zahnbleaching
- Permanent Make-up

Kosmetik-Institut
Aarestrasse 17, 5412 Vogelsang
Tel. 056 210 18 10
www.cnc-cosmetics.ch

Bingisser Altmetalle AG
Brugg

Wildschachenstrasse 10 a
5200 Brugg
Home: 056 441 12 83
Mobile: 076 532 59 68
Mobile: 079 403 14 83
Mail: info@schrottplatz-brugg.ch

- Industrieabfälle
- Muldenservice
- Metalle aller Art
- Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte

Fusspflege-Praxis
Yvonne Hof
dipl. Fusspflege-Pedicure

In der **Brugger Altstadt**
Spiegelgasse 16
5200 Brugg

Telefon 056 441 81 73
Mobile 076 325 79 25

Öffnungszeiten:
Montag 13.30 - 18 Uhr
Dienstag bis Freitag 8 - 11 und 13 - 18 Uhr
Samstag 8 - 12 Uhr

Beratung. Service. Qualität.
So schmeckt der Kaffee am Besten.

HIMA
Kaffeemaschinen

Kirchweg 3 | 5232 Rüfenach
Tel. 056 284 22 32
Fax 056 284 19 06
www.hima.ch | info@hima.ch

abge-schl. Kloster-teil		Kladde	norddt.: Heu-haufen	griech. Vorsilbe: außen	ägypt. Gott-heit
mit Bedau-ern					
ein Konti-nent					
9			irani-scher Nomade		Haupt-stadt von Kenia
Kopfbedeckung		Gewürz			
		8			Suppen-gewürz
das Unsterb-liche	Osteuro-päer	Blut-gefäße	ital.: ja		
Erfin-der des Wiener Walzers					
			Frauen-name		
Gezeiten		schwäb. Höhen-zug			
Heil-mittel					
franz.: eins		kurz für: an dem			Auer-ochse
wesen-lich, in erster Linie		eine der Cook-inseln			

Schreinerei Beldi
Rebmoosweg 47
5200 Brugg
Tel. 056/441 26 73
Fax 056/441 42 22

- Innenausbau • Holzböden
- Küchen • Möbel
- Reparaturen in Holz und Glas
- Spezialanfertigungen

BÜHLER Gips

5200 Brugg
Tel. 056 441 69 49
Aegertenstrasse 5
buehlergips.ch

Gipsgeschäft
Trockenbau
Aussenisolationen
Fassadensanierungen

aurix Hörberatung GmbH
Ihre Fachberatung rund ums Hören

Stapferstrasse 2
5200 Brugg
Telefon 056 442 98 11
Telefax 056 442 98 22
info@aurix.ch
www.aurix.ch

Fritz Gugerli
Hörgeräte-Akustiker
mit eidg. Fachausweis

Sie werden beraten und betreut von

Propa-ganda	griech. Vorsilbe	Lokal		dt. Vorsilbe	weil, aufgrund	Begren-zung v. Bau-stellen		Wahl-zettel-behälter	Drehgriff	schnell fahren	Nach-komme		alte Klein-münze	dt. Schau-spieler (Georg)
Schalentier			12			Mittel-losigkeit				Haft				
ein Asiat				Schauer		Marotte				fester Zeit-punkt	persönl. Fürwort (3./4. Fall)			
		Elektri-zität		Aufsta-chelung			Glet-scher-stück	Haut-farbe					Mittel-loser	
griech. Buch-stabe	Spitzel				Verbin-dungs-stelle	erblicken					hinter-hältig	kurz für: an dem		
				spani-scher Ausruf	Teigware			Qua-drille-figur	Aussatz					
weib-liches Pferd	ge-schlos-sen	innerer Kör-per-teil					kampf-fähig	Metall-verzie-rung, Schutz				11	sibir. Strom	
Umwelt-schaden						Haft-summe							Brenn-stoff	
Ziffer					dürr, verdorr									

Daniela Fallica
Dipl. Fusspflege

Hauptstr. 45, Altstadt, 5200 Brugg
Mo - Fr, 9 - 17 Uhr / 056 442 12 40

Lösungswort:

1	2	3	4					
5	6	7	8	9	10	11	12	13

Sensationelle Frühlings-Angebote...



...hält Philipp La Macchia im gleichnamigen Geschäft an der Bahnhofstrasse in Othmarsingen parat. Da steht nicht nur eine riesige Bikeauswahl bereit, sondern auch Roller diverser Marken, vom 50ccm-Modell bis zum «grösseren» 500ccm-Teil. Ein Highlight sind sicher die hochwertigen Schweizer Cresta-Fahrräder, die er anbietet. «Wir haben von Cresta eine grosse Auswahl von E-Bikes und klassischen Velos am Start», sagt Philipp La Macchia.

eGiro Neo (Bild oben): Kassensturz-Testsieger

Zum Beispiel das Cresta eGiro Neo (ab Fr. 3'898.-) mit coolem Design, voll integrierter Batterie und kompaktem Bosch Purium-Display. «Das eGiro Neo ist das Update des eGiro s – und Kassensturz-Testsieger», freut sich Philipp La



Macchia über den Cresta-Hit mit dem starken Bosch Performance Motor (25 km/h oder 45 km/h), dem voll integrierten Akku (500 Wh) und dem hydrogeformten, leichten Alurahmen mit schlagfester Pulverbeschichtung. «Durch den verstellbaren Vorbau ist die Haltung variabel, und das eGiro Neo ist wahlweise mit Kettenschaltung oder Gates Carbon Drive-Zahnriemenantrieb zu haben», führt der Fachmann aus. Die weiteren Vorzüge: robuste Aluminium-Schutzbleche, gefederte Sattelstütze und Selle Royal Gelsattel, Suntour Mobi-Federgabel, pannensichere Schwalbe Big Ben-Pneus, hand-schönende Ergon-Griffe, B&M LED Scheinwerfer, praktischer Racktime-Systemgepäckträger mit 1-Klick-Befestigung – mehr Infos bei:

La Macchia GmbH
Zweirad-Shop – Ersatzteil-Center
Bahnhofstrasse 16, 5504 Othmarsingen
Tel. 062 896 18 16 / www.la-macchia.ch

Urech Motos, Windisch: Alles neu macht der März...



Das kultige Mini-Bike Monkey von Honda gibt es seit 1961. Es schöpft in der Neuauflage aus seinem luftgekühlten Einzylinder-Motor 9,2 PS und elf Newtonmeter Drehmoment, die auf 107 Kilogramm Fahrgegewicht treffen. Die Monkey 125 rollt auf Zwölf-Zoll-Rädern und ist mit LED-Lichttechnik und LCD-Cockpit ausgestattet. Die Sitzhöhe beträgt 77,5 Zentimeter. Der Normverbrauch liegt bei 1,5 Litern auf 100 Kilometer. Wählbar sind drei verschiedene Farbvarianten. Erhältlich ist es ab Juli, der Preis wird noch bekanntgegeben.



Die Honda CB 1000 RA ist die Stärkste aus der Reihe «Neo Sports Café»-Style und wird als Naked bike und Cafécacer bezeichnet. Das minimalistische Styling fasziniert, die technischen Eigenschaften mit den vielen «Helferlein» ebenfalls. Das als «roh, radikal und retro» bezeichnete Motorrad ist für Fr. 14'450.- zu haben.

Letztes Jahr war es die neue Werkstatt – und 2019 ist rechtzeitig zur Einweihung des neuen «Moto Urech» und der grossen Frühlingsausstellung vom Samstag / Sonntag, 30. / 31. März die ganze neue Liegenschaft fertiggestellt worden. H anni, Max und Marcel Urech freuen sich, allen Interessierten die neuen Ausstellungsräume, die neuen Modelle von Honda und Yamaha und die neueste Motorradsport-Mode präsentieren zu dürfen. Da wird noch auf einige Details wie die originelle Sicht vom Parterre über Glasböden ins mit wunderschönen Oldtimern dekorierte Untergeschoss näher einzugehen sein. Entstanden sind über dem renommierten Motorrad-Fachgeschäft Wohnungen (noch eine wäre zu mieten – 056 441 93 88 weiss Bescheid!).

Zum tollen Einweihungs-Programm folgen Infos an dieser Stelle nächste und übernächste Woche. Max wie Marcel Urech freuen sich auf alle Fälle über das Modellprogramm 2019, das dem eingefleischten Fan viel bietet – und den Einsteiger mit der entsprechenden Beratung zu überzeugen vermögen.

Max Urech
Zürcherstrasse 38
5210 Windisch
Tel. 056 441 93 88
Fax 056 441 84 33
www.maxurech-motocenter.ch

Marcel Urech mit seinem «Liebling», der von ihm persönlich aufgebauten Yamaha XSR700 Tribute. Die Normalversionen verfügt über einen drehmomentstarken 689 ccm-Zweizylinder-Motor. Das agile Bike bringt 74.5 PS auf die Piste, verfügt über ABS und kostet Fr. 14'890.-.

- **YAMAHA**
- **HONDA**
- Motorrad-Bekleidung
- Pneus
- Verkauf und Service
- umfassendes Motorrad Diagnose Center mit Leistungsprüfstand

Brugg: Open House im No Limit Shop



Der Brugger Bikeshop No Limit präsentiert dieses Wochenende (siehe Inserat rechts) an seiner «Open House»-Frühlingsausstellung – im Dampfschiffgebäude an der Stapferstrasse 26 – alle seine Bike Neuheiten 2019! «Angesprochen sind alle Zweirad-Fahrerinnen und-fahrer: Kids, Ladys, Rennvelofahrer, Biker, BMXler, E-Bikefans bis hin zum Grosspapi und Grosi», freut sich No Limit-Mann Roli Hunziker auf ein breites Besucher-Spektrum. Die Ausstellung ist so gegliedert, dass alle Gäste ihr Segment rasch im Überblick haben. Kompetente Ausstellungsberatung und Testfahrmöglichkeiten helfen bei der Auswahl der Wunschbikes. Zum Beispiel der Mountain Bikes, wo von Alu bis Carbon, von 100 bis 180 mm Federweg, von 29- und 26,5 Zoll-Bikes für engagierte Tourenfahrer und Trail-Freaks einfach das Neueste vom Neuen bereitsteht. Gross auch die Auswahl bei den elektrischen Mountain Bikes, den E-Stadtvelos oder in der E-Trekkingbike-Sparte. Seit ein paar Jahren gibt No Limit gibt auch im Rennvelo-Segment Vollgas: So gibts von Scott und Bianchi attraktive Schei-

Bike & E-Bike Show 19

Fr 15.3. 14-20 / Sa 16. 10-16 / So 17. 11-15 Uhr

FLYER
SCOTT
IBEX
BIXS

Test Ausstellungs %
Food Drink

SCOTT
SANTA CRUZ
BIXS
BIANCHI

No Limit **5200 Brugg**

www.no-limit.ch

benbremsmodelle zu bestaunen – neuste E-Rennvelos und CycloCross-Modelle runden diesen Bereich ab. Alltagsräder mit wunderbaren Designs, lässige Kidsmodelle (inkl. Anhänger und Schattenvelos) ab Fr. 249.-, Rennvelos, coole Freieri-

de-Fabrikate für den Pumptrack oder den Bikepark sowie diverses Zubehör vom Scheitel bis zur Sohle sowie Ausstellungsrabatt und Höppchen runden das tolle Angebot ab – Infos auch unter 056 441 77 11 oder www.no-limit.ch.

Only the best...

Gerne würde Regional den Väsibrünlern mehr Platz gewähren, aber dieser ist extrem knapp, weshalb wirklich nur die träfsten Beiträge erwähnt werden können. Trotzdem: Den Väsrlischmittebetreibern heissen Dank für ihren Einsatz!

O Effingerhof, du grossi Chance!
I de Workshops grote d'Lüüt in Trance.
Doch s'Kornfelds merke meine gli:
Sie sette-n-au Peschtalozzi sii ...
Peter Müller als Fäschtmuffel

Mir 3 stöhnt uf «Haute Couture»
doch isch eus eifach viel ze ztür
E Fashionweek isch für eus geil
z Paris gsechsch super Trend and Style
Chanel – Gucci – Dior – Prada
vo exclusiv bis völlig gaga
dr neuschi Schrei – dä sig s Beschte
me treit hüt eifach – gäli Weschte

Es git in Brugg ganz viel Parteie
die einte motze – die andere schreie
die Linke links – die Rechte rächts
vo dr Mitti ghörsch au nur schlächts
d FDP und die Grüene
chasch mit dr SVP nit rüeme
drumm gits nur EIS –
das würd sich lohne
e Partei Begegningszone
Die Drei vo Brugg

Z'Nacht a de Bar do starrt er lang
uf ehres Hinderteil,
si chert sech ond er tänkt vo vor'
esch si ned minder geil,
er heissi Robert – ond si seit
ganz knapp «Heidi»,
«Läck, das Arsch!» –
das tänked schliesslech beidi.
D Oschterzäpfe

In Mexiko hett me uralti Sache gefunde,
Opferfäss tief in ere Höhli unde.
Sie finde in eim Gfäss, ganz dräckig
und dornig,
au d Brugger Bau- und Nutzigsornig

Ich bi ei Obe übers Eisi gloffe.
Do han ich e Maa im Schlofsack troffe.
Är seit uf mi Frog, ob är es Bett müess ha:
Ich wott e guete Platz am Stadtfescht ha.
D Wühlmües

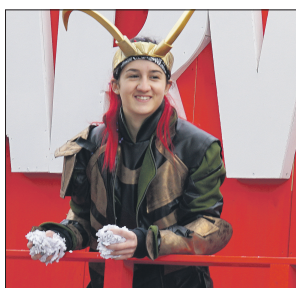
Brugger Fasnacht: Für Eberhard ein müdes Lächeln

Tolle Väsrlischmitte-Zeit – wunderbarer Umzug

(bebbi) – «Wir haben einen wunderschönen Umzug erleben dürfen. Als ich den Donnerschlag am Sonntag um 13.53 zündete, brach sogar die Sonne aus den Wolken», schwärmte nach dem farbenfrohen, sjetreichten Brugger Fasnachtsumzug Organisator Thomas «Steini» Steinhauer – bevor er sich auf den Weg zur Basler Fasnacht machte... Für Tausende Zuschauer spielte der Sturm- und Drang-Typ «Eberhard» bestenfalls eine Statistenrolle. Weniger



Fishing for compliments: Die Fischbacher Möslli-Clique mit ihrem das Abfall-Thema inszenierenden «Plastic World»-Wagen. Rechts eine Marvel-Frau der Birrer Amigos.



Das Chinderhuus Simsala wurde von der Jury mit «Mer zünde eusi galaktischi Feschtrakete» auf Platz zwei bei den Kindergruppen gesetzt. «S letscht Schwizier Raclette» der Schrankewankler Hendschiken gewannen den Wagenpreis. Hier stellt sich nach der angekündigten Erstellung einer Farbkarte für die Altstadt die Frage, ob später einmal die Konfettifarben und der Cliquen-Wagenbau altstadtkonform zu sein haben.



Journalistin entführt: So wild feiert Windisch Fasnacht!



(L. K.) – Punkt 14.14 Uhr ging er los, der rund 700-nährige Kinderumzug, an dem natürlich auch die organisierenden Gruffis unter dem Motto «Schwing- und Äplerfescht» schrecklich-süsse Präsenz markierten (Bild oben).

An den Strassenrändern tummelt sich das Volk. Jung und Alt, Kind und Kegel – es scheint der Familienevent schlecht hin zu sein. Der Umzug ist voller lachender Kinder, bunten Kostümen und coolen Ideen. Es werden Süßigkeiten an die Zuschauer verteilt, Getränke ausgeschenkt – und haufenweise Konfetti herumgeworfen. «Wieso bisch du ned verchleidet?»: Neugierig steht eine kleine Elfe vor mir und grinst mich an. Keine Überraschung, dass ihre Hand voller pinken Konfettis direkt in meinem Gesicht landete. Nicht die letzte Ladung – verschönt wird niemand. Würde ich doch tatsächlich von «Ärztchen» gepackt und zum Röntgen geschleppt. Konfettigestrahlt entlassen sie mich wieder, die gute Nachricht: «Es ist nichts gebrochen», meinte der junge Herr. Nochmals Glück gehabt!

Nach dem Umzug gehts im Festzelt hoch zu und her: ein Fest für die Grossen. Doch auch für die Kleinen stieg in der Dorfturnhalle eine zünftige Fasnachtsparty: Die lässige Kinderunterhaltung und die Maskenprämierung rundeten den gelungenen Fasnachtstag ab.



Die Chline Feiglinge aus Flislbach sorgte mit ihrem Fliegerwagen auch in Windisch für Turbulenzen.



Berichterstatterin Leonie aus Mülligen, dem fasnächtlichen Zugriff soeben entkommen, ist hin und weg von der Windischer Fasnacht: «Wo Kinder lachen und Erwachsene aufbauen, Sauerei machen, Leute aus den Fenstern schauen. Wo finstere Kreaturen neben süßen Prinzessinnen laufen, man Jung und Alt versammelt hat auf einem Haufen. Wo schräge Vögel zuhause sind, das Highlight für jedes Dorfkind! Da ich doch einen vagen Verdacht. Natürlich – es ist Windischer Fasnacht!

Jalomatic AG: Alu-Fensterläden aus Schweizer Produktion

Beim Traditionsunternehmen aus Wohlen kommen Beratung, Herstellung und Montage aus einer Hand

(MW) – Jalomatic produziert und montiert die formschönen, in jeder Grösse, Form und Farbe erhältlichen Fensterläden fachmännisch und setzt sämtliche individuellen Bedürfnisse und Wünsche in hochwertiger Qualität um. Erfüllt werden auch die Heimat- und Hagelschutz-Vorgaben. Der Kunde hat somit alles aus einer Hand und nur einen Ansprechpartner.

Aufgaben eines Fensterladens

Grundsätzlich hat ein Fensterladen verschiedene Aufgaben zu erfüllen. In erster Linie soll er Schutz vor Sonnenlicht bieten, so dass die dahinter liegenden Räume gut beschattet sind und die Wärme abgeschirmt wird. Er soll aber auch für Schlafsuchende möglichst stark verdunkeln und gegen ungewollte Einblicke von aussen schützen. Weitere Anforderungen an die Klappläden sind der Wetter- und Einbruchschutz. Letzterer ist heute ein wichtiger Faktor und ist bei einem massiven Alu-Laden wesentlich höher als bei einer Lamellenstore. Der Fensterladen als Farbtupfer an der Fassade ist ein weiterer Pluspunkt. Er hilft somit, das Haus zu verschönern.

Aluminium als Basismaterial

Die Produkte aus Aluminium bewähren sich grundsätzlich für die Aussenanwendung und weisen eine sehr hohe Lebensdauer auf. Zudem sind sie einfach in Reinigung und Unterhalt. Aluminium-Fensterläden benötigen gegenüber den Holzläden beinahe keine Wartung. Die Fenster oder Klappläden, Jalousien, Balken, Gfällläden oder wie die



Innen schön, aussen sicher: Einfach in Unterhalt und Pflege, beständig gegen Witterung, schützen Jalomatic-Fensterläden nach innen und schmücken nach aussen. Rechts: Jalomatic-Fensterläden stehen für 100% Schweizer Qualität.

Beschattungselemente je nach Region genannt werden, sind in verschiedenen Ausführungen erhältlich. Ob feste oder bewegliche Lamellen, Rahmen mit Rundbogen oder einer Füllung oder gar mit Herzli-Figur: Die Varianten und Möglichkeiten der Alu Klappläden sind nahezu unbegrenzt und gross. Jeder Laden wird massgenau auf das entsprechende Fenster hergestellt und anschliessend präzise auf bestehende oder neue Kloben und Rückhalter montiert. Eine hochwertige

ge Pulverbeschichtung bietet den optimalen Oberflächenschutz. Diese ist in jeder gewünschten Farbe erhältlich.

Geschichte des Alu-Ladens

Was 1958 in Villmergen mit einem einfachen Alu-Lüftungsgitter und einem Holzrahmen entstand, wurde über Jahrzehnte weiterentwickelt. Verschiedene Modelle entstanden, die Technik wurde verfeinert und die Qualität gesteigert. Heute werden nebst den traditionellen Fensterläden wei-



tere Alu-Produkte wie Schiebeläden, Sichtschutzwände und auch Sicherheitstüren für Trafo-Stationen hergestellt und montiert.

Eine kompetente Beratung direkt am Objekt oder in der Ausstellung in Wohlen, verbunden mit einer detaillierten Offerte, erfolgt kostenlos. Das gehört zu den umfassenden Dienstleistungen der Jalomatic AG – genauso wie die 10 Jahre Garantie für die Aluminium-Fensterläden. Auf Ihre Kontaktaufnahme freut sich das gesamte

Jalomatic-Team. Weitere Informationen finden Sie unter

www.jalomatic.ch



Jalomatic AG
Gewerbering 28, 5610 Wohlen
Tel. 056 618 50 90, Fax 056 618 50 99

Öffenlichkeit wird im Salzhaus informiert

Brugg: Auflage Gestaltungsplan «Alte Post» und Teiländerung Gestaltungsplan «Annerstrasse»

Der Stadtrat hat den Gestaltungsplan «Alte Post» sowie die Teiländerung des Gestaltungsplans «Annerstrasse» für die öffentliche Auflage freigegeben. Am 27. März um 19 Uhr informieren Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Brugg, der Projektentwickler und der Fachplaner die Öffentlichkeit im Salzhaus über Planung und Mitwirkungsergebnisse sowie über das weitere Verfahren. Die Unterlagen zu den Gestaltungsplänen liegen vom 30. März bis zum 29. April 2019 öffentlich auf.

Der Stadtrat schreibt weiter: «Für das Areal im Geviert Annerstrasse, Hauptstrasse, Schulthess-Allee und Aare-Ufer besteht ein rechtskräftiger Gestaltungsplan von 2002 und es ist damit grundsätzlich bebaubar. Mit dem Gestaltungsplan Alte Post und einer Teiländerung des Gestaltungsplans Annerstrasse wird eine qualitativ hochwertige, der zentralen Lage und der guten Erschliessung gerecht werdende Bebauung möglich. Diese bietet zeitgemässe, attraktive Wohnungen und zentralörtliche Einrichtungen, namentlich das Stadtverwaltungszentrum, die Bibliothek, attraktive Aussenräume und neue Wegverbindungen für Fussgänger und Langsamverkehr. Diese neuen Nutzungen beleben die Beziehungen zur Altstadt und werten das Stadtzentrum auf.»

Letzten Frühling erfolgte die öffentliche Mitwirkung zum Gestaltungsplan Alte Post und zur Teiländerung des Gestaltungsplans Annerstrasse. Es sind zehn Mitwirkungsbegehren eingegangen. Sie betrafen den Erhalt der Gebäude «Müller-Haus» und «Alte Schmitte», die angestrebte bauliche Dichte, die Verkehrserschliessung sowie die Gestaltung der Grünräume. Die beiden ersten Punkte sind auch Inhalt einer Petition, die dem Stadtrat am 28. Juni 2018 übergeben wurde. Der vorliegende Mitwirkungsbericht nimmt zu den Eingaben und den Themen der Petition Stellung. Elemente der Mitwirkungsbeiträge und die abschliessenden Vorprü-



fungsberichte des Kantons flossen in die Gestaltungspläne und in das Richtprojekt ein (welche, wieviele und mit welchen Konsequenzen wird noch nicht aufgezeigt. Red). Damit ist die Voraussetzung für die öffentliche Auflage gegeben. Am 27. März 2019 findet um 19 Uhr im Salzhaus eine öffentliche Informationsveranstaltung statt. Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Brugg, der Projektentwickler und der Fachplaner informieren über die Planung, die Ergebnisse der Mitwirkung und den weiteren Verfahrensablauf. Die Unterlagen zu den Gestaltungsplänen sind ab dem 30. März 2019 ausserdem auf der Webseite der Stadt Brugg aufgeschaltet.

ZULAUF
Die grüne Quelle

Zulauf AG, Gartencenter
Schinznach-Dorf
www.zulaufquelle.ch
T 056 463 62 62

Einladung zum Kurs
Schnitt und Pflege von
Kletterpflanzen
Donnerstag, 21. März, 14 Uhr

Bossartschüür, Windisch: Musique Simili mit «Brahms Tzigane»

Am Freitag, 20.15 Uhr, wild, virtuos und betörend in der Bossartschüür: Mit «Brahms Tzigane» entführen Musique Simili in den «Rothen Igel», Johannes Brahms' Stammlokal in Wien. Dort wird gesungen und gelacht, deftig gekocht und mit viel Charme serviert und dies von illustrem Personal: die Schwestern Aline (Sopran) und Juliette Du Pasquier (Violine), Marc Hänsenberger (Klavier) und Akkordeon) und Johannes Vogele (Gitar-

re und Gesang). Brahms Musik wird so wieder aus der guten Stube des Bildungsbürgertums in ihre Wildnis zurück entführt und mit rustikaler Kraft interpretiert. In das ungekünstelte, lebenslustige und berührende Programm sind zudem als Kontrast die erstmals öffentlich dargebotene Kompositionen des Simili-Primas Hänsenberger nach Gedichten des preisgekrönten Zürcher Poeten Rainer Frei integriert.



HEREINSPAZIERT

Persönliche Finanzierungsberatung vor Ort!

Einladung zur AKB Immo-Messe

Samstag, 23. März 2019, von 10.00 bis 15.00 Uhr.
Aargauische Kantonalbank
Bahnhofstrasse 23, 5200 Brugg

Am nächsten Ort.ch Aargauische Kantonalbank

Brugg Regio: einstimmig für hiesige Kanti

An der neulichen Vorstandssitzung von Brugg Regio haben sich die Vertreter der 22 Mitgliedsgemeinden von Brugg Regio einstimmig dafür ausgesprochen, das Thema «Standort für eine mögliche neue Mittelschule in der Region Brugg» gemeinsam als Region zu unterstützen. Dabei betonten die Vertreterinnen von Brugg und Windisch, Stadtmann Barbara Horlacher und Gemeindepräsidentin Heidi Ammon, dass für sie ein gemeinsames Vorgehen der beiden Gemeinden wichtig sei. Entscheidend sei es, den Bildungsstandort Brugg-Windisch und die Region als Ganzes zu stärken. Brugg und Windisch reichten dem Departement Bildung, Kultur und Sport (BKS) fünf mögliche Standorte ein.

Instrumentenvorstellung der Musikschule Eigenamt

Am Samstag, 23. März 2019 findet von 14 bis 15.30 Uhr die öffentliche Instrumentenvorstellung der Musikschule Eigenamt in der Schulanlage Nidermatt in Birr statt (Instrumentalräume/Schulverwaltung). Dabei können in der Instrumentenwerkstatt alle von der Musikschule angebotenen Instrumente selber ausprobiert werden. Die Eltern können im direkten Gespräch mit den Lehrpersonen Fragen zum Instrumentalunterricht klären. Alle Interessierten haben so die Möglichkeit, unser Angebot ausgiebig zu erleben.

Netzwerk Aargau innovativ erfolgreich gestartet

Brugg: Hightech Zentrum erweitert Dienstleistungsangebot

(pd) - Hauptziel ist die verstärkte Innovationsförderung: Die neue Plattform bietet Aargauer Unternehmerinnen und Unternehmern Gelegenheit, sich im persönlichen Gespräch über aktuelle Themen wie Produkt- und Prozessinnovation, digitale Transformation und neue Technologiefelder auszutauschen.

Über 60 Mitglieder und deren Gäste wurden letzte Woche vor Ort von Martin Bopp, Geschäftsführer des Hightech Zentrums Aargau, zum Gründungsanlass und zugleich zum 1. Innovation-Talk begrüsst. Das Netzwerk Aargau innovativ sei als ein «get together» von innovativen Köpfen konzipiert, sagte Bopp. Die Innovation-Talks stünden im Zentrum der Netzwerk-Aktivitäten, erläuterte Beat Christen als Verantwortlicher für die neue Plattform. Allgemeine Innovationsthemen sollen im Rahmen von Mittagsveranstaltungen in den Aargauer Regionen beleuchtet werden. Erfolgreich realisierte Innovationsprojekte werden jeweils bei einem Aargauer Unternehmen präsentiert. Christen ermunterte die Mitglieder, sich an der Programmgestaltung zu beteiligen – bis hin zur Präsentation des eigenen Unternehmens. Netzwerk-Mitglieder profitieren zusätzlich von einer Vergünstigung von 50 Prozent bei der

Teilnahme an kostenpflichtigen Veranstaltungen des Hightech Zentrums.



Keynote-Speaker am Gründungsanlass war Innovationsmanagement-Spezialist Prof. Dr. Oliver Gassmann (Bild oben). An der Universität St. Gallen leitet er das Institut für Technologiemanagement. Im Zentrum seiner Präsentation standen Erfolgsprinzipien für Innovation von KMU. Vorentscheidend seien nach wie vor eine klare Zielsetzung mit dem Dreieck Zeit-Kosten-Performance sowie ein strukturierter Innovationsprozess. Vor dem Hintergrund des Digitalisierungsturms müssten innovationsorientierte Unternehmer umdenken, meinte Gassmann: Gefragt seien heute neue Fähigkeiten (sozial, emotional, technologisch), Lernflexibilität und die Gestaltung einer Innovationskultur.

SCHÄPPER PLATTENBELÄGE

• Keramik • Naturstein • Glasmosaik
• Silikonfugen • Reparaturen

5223 Riniken
Tel. 056 442 55 77
info@schaeppler-platten.ch
www.schaeppler-platten.ch

Schön und sauber!
Platten von Schapper

sani group

Sanitär- & Haushaltgeräte

Aktionen
V-ZUG Waschautomat Adora S Fr. 1599.–
V-ZUG Wäschetrockner Adora TL WP Fr. 1399.–
V-ZUG Geschirrspüler Adora N/55/60 Fr. 1199.–
V-ZUG Geschirrspüler Adora S/55/60 Fr. 1399.–
Miele Waschautomat WWE 300/20 Fr. 1379.–
Miele Geschirrspüler G 26765/60 Fr. 1599.–
Siemens Wäschetrockner WT45/M230 Fr. 949.–
Bosch Waschautomat 6 kg, WAB 282 Fr. 539.–
Geberit DuschWC Aufsatz 4000 Fr. 479.–
Geberit DuschWC Aufsatz TumaConf. Fr. 1599.–
Geberit Mera Confort DuschWC Fr. 3599.–
Elcalor Standboiler 300 Liter Fr. 999.–
WP-Boiler Kibernetik TC 300/295 L Fr. 1999.–

Dohlenzelgstrasse 2b | 5210 Windisch
T 056 441 46 66 | www.sanigroup.ch